



CARNEVAL COMITÉ  
OBERLAHNSTEIN E.V. (CCO)  
LAHNSTEINER TOLLITÄTEN 2026

2026

# PRINZEN-KURIER

LAHNO-RHENANIA JOHANNA I.  
PRINZ JULIAN I.



KINDERLAHNO-RHENANIA TILDA I.  
KINDERPRINZ LIAS I.



# PRINZ JULIAN I. KARNEVAL IM BLUT

Seit dem 17. Februar 1998 war klar, was Julian Kapp einmal werden will: Prinz in seiner Heimatstadt Lahnstein. An jenem Tag feierte Julian seinen siebten Geburtstag. Es war Schwerdonnerstag und kein geringerer als seine damalige Tollität, Prinz Karl II. vom Ibbelboche zum Fürsten-Pils-Quell kam mit seinem Gefolge zum Gratulieren in die elterliche Wohnung, die festlich zu einer kleinen Narrhalla geschmückt war. Dieser Besuch hat Julian Kapp so fasziniert, dass er schon damals wusste, dass er dieses Amt einmal bekleiden wird. Zunächst aber wurde er vier Jahre später erst einmal zum Kinderprinz gekürt. Julian war nicht einmal elf Jahre alt, als er Lahnsteins Narrenwelt begeisterte und zusammen mit seiner Kinder-Lahno Stephanie I. (Stephanie Krämer) durch seine Heimatstadt zog.

## 2002 Kinderprinz

In den Folgejahren engagierte er sich im Kinder-Elferrat. Als er älter wurde, wusste die Zweite Vorsitzende Eva Bonn mit der Gründung der „CCO-Narren“ die Jugendlichen im Verein zu halten und weiter für die Fastnacht zu begeistern. So gehörten Julian Kapp und sein Kinder-Mundschenk Benedikt Kadenbach, heute Literat im CCO, 2005 zu den Gründungsmitgliedern der CCO-Narren und sind dort bis heute aktiv. Dass Prinz Julian die Fastnacht im Blut liegt, hat gleich zwei Gründe: Zum einen stammt er aus einem karnevalistischen Haus. Schon sein Großvater Ludwig regierte 1960 die Lahnsteiner Narren. Zum

zweiten erblickte er in der Karnevalswoche 1991 in der Hochburg Köln das Licht der Welt. Als Julian drei Jahre alt war, zog die Familie in die Heimatstadt der Mutter nach Lahnstein zurück.

Nach seiner Ausbildung zum Elektroniker machte Julian mit 23 Jahren seinen Meister und arbeitet heute als Elektrotechnik-Meister bei Lotto Rheinland-Pfalz. Dort ist er auch als Brandschutzbeauftragter tätig und macht aktuell noch eine Zusatzausbildung als Fachkraft für Arbeitssicherheit. Seit 2020 ist der 34-Jährige mit seiner Viktoria verheiratet, 2022 erblickte Tochter Mia das Licht der Welt. Mit seiner Familie lebt der Prinz 2026 im Ortsteil Niederlahnstein.

## Mit KKSOUND überall dabei

Bereits in jungen Jahren baute er parallel zu seiner beruflichen Ausbildung sein Unternehmen KKSOUND auf. Zunächst sorgte er bei kleineren Feiern für den guten Ton und das richtige Licht, war auch als DJ an den Wochenenden unterwegs. Das Unternehmen ist stetig gewachsen. Heute schätzen viele Veranstalter der Region, so auch das CCO, die Firma KKSOUND als verlässlichen Partner für Licht- und Tontechnik.

## Vielseitig engagiert

Viele Jahre war Julian Kapp auch in der Kirchengemeinde St. Martin aktiv, wo er sowohl seine spätere Ehefrau Viktoria als auch seine heutige Lahno kennenlernte. Er ist Vorstandsmitglied der Lahnsteiner Musikszene e.V. und Mitorganisator des weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannten Musikfestivals Lahneck Live. Seit 2015 ist Julian Kapp in der Kommunalpolitik aktiv und sitzt seit 2019 für die Unabhängige Liste Lahnstein im Stadtrat.



1



2



3



4

## AUS DEM FOTOALBUM DES PRINZEN

1. Mit Ehefrau Viktoria und Tochter Mia
2. 2002 war Julian Kapp Kinderprinz in Lahnstein.
3. Mit KKSOUND immer on Tour
4. Schwerdonnerstag 1998: Prinz Karl (Krämer) und Mundschenk Markus (Krapf) erweisen Winnetou Julian an seinem 7. Geburtstag die Ehre.
5. Als er noch in Köln wohnte, begegnete er bei seiner Tagesmutter dem Kölner Kinder-Dreigestirn.
6. Seit vielen Jahren ist der Prinz bei den CCO-Narren aktiv.



5



6

Alle personenbezogenen Daten wurden von Julian Kapp zusammengestellt und freigegeben.

# LAHNO-RHENANIA JOHANNA I.

## AUS DEM PRINZENSTAB ZUR LAHNO-KRONE

**L**ahno-Rhenania Johanna Esten wurde am 21. Januar 2004 geboren und ist ein echtes Lahnsteiner Karnevalskind. Schon von klein auf ist sie fest mit dem Lahnsteiner Karneval verbunden. Aufgewachsen im Lahnsteiner Stadtteil Friedland, besuchte sie den dortigen Kindergarten, später die Goetheschule und machte 2023 ihr Abitur am Johannes-Gymnasium in Lahnstein. Aktuell studiert sie Gymnasiallehrer in Koblenz.

Ein besonders wichtiger Teil ihres Lebens ist seit 2007 das Tanzen beim CCO. Von den ersten Schritten in der Kindergarde bis heute bei den Senioren im Showballett und der Garde: Johanna kennt jede Tanzgruppe und engagiert sich seit 2021 auch als Trainerin der Jugendgruppe des CCO.

### Kreativ und engagiert

Zusammen mit ihrer Mama backt und verzehrt sie gerne Fondanttorten mit unterschiedlichsten Motiven. Auch sonst ist Johanna gerne kreativ unterwegs – mit der Kamera, beim Schreiben von Poetry Slams, beim Schneiden von Videos oder im Bereich Social Media. So entstanden unter anderem Inhalte für die Instagram-Seiten des CCO und der Tanzgarde. Für ihr Engagement wurde sie 2023 mit Dexy's Spaßvogel ausgezeichnet, was ein ganz besonderer Moment für sie war.

Im gleichen Jahr wurde sie auch Teil des Organisationsteams des „CCO Summer Jam“, das sie mitplant und mitorganisiert. 2025 ging ein kleiner Traum in Erfüllung – Johanna wurde Teil des Prinzenstabs. An

die Zeit als Prinzenpage denkt sie gerne und mit vielen guten Erinnerungen zurück. Umso schöner, dass sie genau diesen Prinzenstab auch in ihrer eigenen Kampagne 2026 an ihrer Seite weiß. Besonders freut sie sich, dass ihr Bruder David, der seit 2023 bei den CCO Narren aktiv ist, als Prinzenpage dabei sein und sie unterstützen wird. Auch ihre Eltern, Brigitte und Christoph, sind dem Lahnsteiner Karneval nicht fern und sind seit einigen Jahren mit viel Freude in der Fußgruppe des TGO im Rosenmontagsumzug und bei der Kappenfahrt dabei.

### Ferne Länder und Heimat

Auch in der Liebe ist der Karneval nicht weit: Ihr Freund Daniel Tatzel ist Sänger der Band Kabelbrand, engagiert sich im Elferrat und ist im Vorstand aktiv – und tatsächlich lernten sich die beiden ebenfalls über den Karneval kennen.

Johanna Esten ist sehr sportlich, schwamm bei der TGO und spielte mehrere Jahre aktiv Basketball beim BBC Horchheim. Selbst viele Jahre Messdienerin in St. Martin, übernahm Johanna 2020 dort eine eigene Gruppe und engagiert sich auch als Betreuerin bei der Ferienfreizeit der Scheune im Lahnsteiner Kurs. Johanna reist gern und interessiert sich für neue Kulturen, Länder und Lebensweisen.

Doch bei aller Offenheit für die Welt steht eins für sie fest: Am schönsten ist und bleibt es in ihrer Heimat – in Lahnstein. Umso mehr freut sie sich auf ihre Kampagne als Lahno-Rhenania Johanna I.



1



2

## AUS DEM FOTOALBUM DER LAHNO-RHENANIA

1. Johanna Esten mit Freund Daniel Tatzel auf ihrer Feier zum 21. Geburtstag.
2. Früh übt sich: Die ersten Tanzschritte im CCO machte Johanna schon mit 3.
3. Die ganze Familie Esten liebt die Fastnacht: Mutter Brigitte, Johanna, Vater Christoph und Bruder David, der auch bei den CCO-Narren aktiv ist. (v.l.)
4. Ein Teil des Prinzenstabs: Anna Kotinsky, Lena Korn, Johanna und Lara-Sophie Elbert im Gasthaus Winzer (von links).
5. Johanna (links) auf dem Winzerfest in Braubach mit Anna Kotinsky, Lara Guschel und Jakob Müller (v.l.).
6. Mit den CCO-Narren on Tour: Johanna mit Bruder David, Rowan Enns und Jutta Wöhner (von rechts).



3



4



5



6

Alle personenbezogenen Daten wurden von Johanna Esten zusammengestellt und freigegeben.

SR. TOLLITÄT  
**PRINZ JULIAN I.**

DER KÖLSCHE JUNG  
VON DER NARREN-KAPP

JULIAN KAPP



Offizielle Fotoaufnahmen: Studio Pott  
Copyright: CCO Lahnstein e. V. dtp: ebo

Tollitäten 2026 sponsored by

**KKSOUND**  
VERANSTALTUNGSTECHNIK

Sponsor der Autogrammkarten  
Ihrer Tollitäten

Volksbank  
Rhein-Lahn-Limburg eG

IHRE LIEBLICHKEIT  
**LAHNO-  
RHENANIA  
JOHANNA I.**

JOHANNA ESTEN



Offizielle Fotoaufnahmen: Studio Pott  
Copyright: CCO Lahnstein e.V. dtp: ebo

Tollitäten 2026 sponsored by

**KKSOUND**  
VERANSTALTUNGSTECHNIK

Sponsor der Autogrammkarten  
Ihrer Tollitäten

Volksbank  
Rhein-Lahn-Limburg eG 



# DAS PRINZENLIED

„ICH BIN NUR NE LOHNSCHDNER JUNG“  
ORIGINAL-MUSIK UND TEXT:  
DER KÖLSCHE JUNG VON BRINGS

Deutsch–Unterricht, dat wor nix für mich  
Denn mein Fach, dat gob et do net  
„Lern ordentlich“, mein Mutter gesacht  
Mein Zeuchnis dat wor keine Hit

Ich sprech doch nur mein eigene Sproch  
sie is ganz tief in mir drin  
Dat is so e stark Gefühl  
Und nie verkehrt

## Refrain:

Denn ich bin nur ne Lohnschdner Jung  
Un mein Herz, dat liescht mer op d'r Zung  
Uff de Gass han ich min Sprooch geliehart  
Un Helau is wie tättovert  
Uff minner Zung  
Ich bin ne Lohnschdner Jung  
Oh oh, yea, oh oh  
Ich bin ne Lohnschdner Jung  
Oh oh, yea, oh oh

Wir freu'n uns heute, uns is net bang  
Uns Fassnacht die macht uns doch aus  
Man spürt schon von weitem  
den Frohsinn der Leut'  
Da fühl man sich direkt zu Haus  
Wenn wir sie feiern, dann lebt sie noch lang  
Dann geht se och niemals kaputt  
Uns Fassnacht iss e Geschenk,  
Vom lieben Gott

Denn ich bin nur ne Lohnschdner Jung  
Un mein Herz, dat liescht mer uff d'r Zung  
Uff de Gass han ich min Sprooch geliehart  
Un Helau ist wie tättovert  
Uff minner Zung  
Ich bin ne Lohnschdner Jung



Oh oh, yea, oh oh oh  
Ich bin ne Lohnschdner Jung  
Oh oh, yea, oh oh oh  
Oh oh oh, yea, oh oh oh  
Ich bin ne Lohnschdner Jung  
Oh oh oh, yea, oh oh oh  
Ich bin nur ne Lohnschdner Jung  
Un mein Herz, dat liescht mer op d'r Zung  
Uff d'r Gass han ich mein Sprooch jeliert  
Un jedes Wort wie tättovert  
Uff minner Zung  
Ich bin ne Lohnschdner Jung

Oh oh oh, yea, oh oh oh  
Lohnschdner Jung  
Oh oh oh, yea, oh oh oh  
Lohnschdner Jung  
Oh oh oh, yea, oh oh oh  
Lohnschdner Jung  
Oh oh oh, yea, oh oh oh  
Denn ich bin nur ne Lohnschdner Jung  
Un mein Herz, dat liescht mer uff d'r Zung  
Denn ich bin nur ne Lohnschdner Jung

Das Prinzenlied spiegelt die Verbundenheit des Prinzen gleich in doppelter Hinsicht wider: einmal zu seiner Heimatstadt Lahnstein und zum anderen zu seiner Geburtsstadt Köln.

# LAHNO UND PRINZ: EINE LANGE FREUNDSCHAFT

**P**rinz Julian I. und Lahno-Rhenania Johanna I. haben sich nicht erst im Karneval kennengelernt. Beide verbindet eine lange Freundschaft.

Ihre erste Begegnung hatten sie vor mehr als zwölf Jahren bei den Messdienern. Julian war als Gruppenleiter in der Pfarrei St. Martin engagiert und Johanna war eines seiner Gruppenkinder. Da war Johanna nicht einmal zehn Jahre alt. Im Laufe der Jahre ist eine gute Freundschaft gewachsen, geprägt von vielen gemeinsamen Erlebnissen. Ob Gruppenstunden mit den Messdienern, gemeinsame Ausflüge mit der Pfarrei, Geburtstagsfeiern oder fröhliche Abende in der Lahnsteiner Fastnacht, Julian und Johanna haben viel gemeinsam erlebt.

2020 wurde Julian sogar Firmpate von Johanna. Und er sollte sie auch bei ihren ersten Autofahrten unterstützen. Doch aus dem begleitenden Fahren mit Julian wurde nichts, denn kurz zuvor war Julian etwas zu schnell unterwegs, wurde geblitzt und fiel damit durchs Raster. Als Johanna dann endlich mit 18 ohne Begleitung fahren durfte, war ihre erste Autofahrt aber an der Seite von Julian. Nicht nur dabei wurden Julians Nerven auf die Probe gestellt, aber ganz gleich in welcher Lebenssituation, Julian blieb immer geduldig. Und beide sind bis heute immer füreinander da.

Schon während der Messdienerzeit keimte bei Johanna der Wunsch, einmal Bajazz im Prinzenstab zu sein, falls Julian mal das Zepter übernehmen würde. Erstmal probierte sie es aber 2025 als Page. Und auch in diesem Jahr wird es nichts mit dem Bajazz, denn als Johanna gefragt wurde, ob sie das hohe Amt der Lahno-Rhenania übernehmen würde, an der Seite von Julian, hat sie nicht einen Moment gezögert.



**Julian war Johannas Firmpate (oben) und gemeinsam haben sie schon so manches Fest gefeiert (ganz oben und unten).**





# KINDERPRINZ LIAS I. GARDIST UND FUßBALLFAN

**K**inderprinz Lias erblickte am 15. September 2015 in Koblenz das Licht der Welt, als erster Sohn von Mama Jasmin und Papa Tobias Kalb. Mittlerweile ist er stolzer großer Bruder von Marla (8 Jahre) und Timeo (4 Jahre). Nach seiner Kindergartenzeit in der Kita Einsteinchen besucht er derzeit die vierte Klasse der Goetheschule. Besonders ans Herz gewachsen ist ihm das Klassentier, eine Giraffe. Darum war für Lias auch sofort klar, dass eine Giraffe sein Zepter schmücken soll.

Eine ganz besondere Verbindung hat Lias zu seiner Cousine Tilda. Nur acht Wochen trennen die beiden und seitdem gehen sie fast alle Wege gemeinsam: Sie wurden zusammen getauft, hatten eine gemeinsame Kindergartenzeit und gehen nun in dieselbe Klasse. Sie sind ein unschlagbares Team, wie man auch in der Kampagne erleben wird.

Lias wurde schon von klein auf mit dem Virus Carnevalis infiziert. Kein Wunder – schließlich ist seine Mutter seit 1997 Aktive der CCO-Tanzgarde, war Solomariechen, ist heute Trainerin des Showballetts und war 2013 Lahno-Rhenania. Vater Tobias ist seit 2002 Mitglied im CCO, war im Showballett aktiv, tanzte im Männerballett der Feuerwehr und war von 2008 bis 2017 Mundschenk. Heute ist er Gardist in der CCO Prinzengarde. Wie sein Vater ist Lias bei den Funken Blau-Weiss aktiv.

Neben dem Karneval schlägt Lias` Herz für den Fußball, und er hat als Fan von Borussia Dortmund schon unvergessliche Momente erlebt. Sein persönliches Highlight war, als er beim Champions League Spiel gegen den FC Barcelona als Einlaufkind dabei sein durfte. Aktiv spielt er Fußball in der E-Jugend des FSV Rot-Weiß Lahnstein, auf dessen Team er besonders stolz ist. Außerdem spielt Lias sehr gern Tischtennis.





Bilder und Texte zusammengestellt  
und freigegeben von den Eltern der  
Kinder-Tollitäten



# KINDERLAHNO TILDA I. TANZEN UND BACKEN

**K**inder Lahno-Rhenania Tilda wurde am 18. November 2015 in Koblenz geboren. Mit ihrem Bruder Tim, ihrer Mutter Maren und ihrem Vater Michael lebt sie in Oberlahnstein. Das Familienglück macht Hund Pepper perfekt, mit dem Tilda besonders gerne spielt und kuschelt. Nach der Kindergartenzeit in der Kita Einsteinchen besucht Tilda heute die vierte Klasse der Goetheschule. Ihre Lieblingsfächer sind Sport und Kunst. Die Liebe zum Karneval und zu der CCO-Prinzengarde wurde ihr praktisch in die Wiege gelegt: Ihr Vater Michael ist seit seiner Kindheit im Verein aktiv und durfte 1997 sogar als Kinderprinz regieren. Opa Gerd war 2007 Prinz in Lahnstein. Auch Mama Maren ist inzwischen mit viel Freude dabei und unterstützt die Garde seit 2020 tatkräftig. Bei den Funken mischt Tilda von klein auf mit, erst im Kinderwagen, seit ihrem dritten Lebensjahr tanzt sie mit großer Begeisterung in der Kinderprinzengarde Funken-Blau-Weiß. In ihrer Freizeit ist Tilda außerdem im Rhönradturnen aktiv und konnte auch schon Podiumsplätze belegen. Im Sommer besucht sie gern die Ferienfreizeit auf der Scheune in Braubach. Außerdem hat sie das Kochen und Backen für sich entdeckt.

Eine ganz besondere Rolle für Tilda spielt ihr Kinderprinz Lias. Die beiden sind nicht nur Cousin und Cousine, sondern auch gute Freunde. Gemeinsam haben sie viele wichtige Lebensabschnitte geteilt. Umso schöner, dass sie nun gemeinsam als Kinderprinzenpaar die bunte Narrenschar regieren dürfen. Und besonders freut sich Tilda darauf, dass sie bei den Umzügen auf einem Wagen mitfahren darf, den ihre beiden Opas mit viel Liebe zum Detail gebaut haben, ohne zu wissen, dass Tilda und Lias ganz oben stehen werden.

SR. TOLLITÄT  
**KINDERPRINZ  
LIAS I.**



LIAS KALB



Offizielle Fotoaufnahmen: Studio Pott  
Copyright: CCO Lahnestein e. V. dtp: dpo

Süßigkeiten  
für das  
nährische  
Kindervolk  
sponsored by



Förderer der CCO-  
Kinderfasnacht und  
offizieller  
Getränkeliieferant



Autogrammkarten sponsored by  
Wäscherei & Heißmangel  
Glatt und Sauber  
Sabine Hohenbild • Adolfsstraße 70 • Lahnestein



IHRE LIEBLICHKEIT

# KINDER LAHNO-RHENANIA TILDA I.



TILDA SCHWAN



Offizielle Fotoaufnahmen: Studio Potl  
Copyright: CCO Lahnstein e.V. dtp: ebo

Der  
Kinderumzug  
wird  
gesponsort  
von



Volksbank  
Rhein-Lahn-Limburg eG



Wäscherei & Heißmangel  
Glatt und Sauber

Sabine Hoherbild • Adolfsstraße 70 • Lahnstein



# DAS NÄRRISCHE ABC

**A** – wie Alaaf: Der Karnevalsruf in Köln, in Lahnstein verpönt

---

**B** – wie Bonn: Eva Bonn ist nicht nur Zweite Vorsitzende des CCO, sondern seit 35 Jahren Chefbetreuerin des Prinzenstabes. Bei ihr laufen alle Fäden zusammen.

---

**C** – wie CCO-Narren: Diese Gruppierung des CCO wurde 2005 gegründet, und Prinz Julian I. ist Mitglied dieser Gruppe. Traditionell wird die CCO-Vereinsstandarte von ihnen geführt.

---

**D** – wie Domstadt: In der Karnevals-Hochburg Köln erblickte Prinz Julian I. am 17. Februar 1991 das Licht der Welt.

---

**E** – wie Elferrat: Er ist quasi das „Parlament“ der Fastnacht und besteht stets aus elf Personen. Er wird auch Comité genannt. Alle Mitwirkenden im Elferrat sind vom Vorstand ernannte Personen.

---

**F** – wie Fastenzeit: Sie beginnt am Aschermittwoch, wenn die Karnevals-Session vorbei ist.

---

**G** – wie Garde: Die Funken Blau-Weiß tragen auch den Ehrentitel „CCO-Prinzengarde“. 1957 gegründet, sind sie als älteste existierende Garde nicht mehr aus dem karnevalistischen Treiben der Stadt Lahnstein wegzudenken. Ihre Hauptaufgaben sind Schutz und Geleit der Tollitäten durch die närrische Zeit.

---

**H** – wie Helau: Der Narrenruf in der Lahnsteiner Fastnacht

---

**I** – wie Idealismus: Den bringen alle Karnevalisten mit, die sich für die Lahnsteiner Fastnacht engagieren, sei es im Verein oder auf der Bühne. Ohne sie und ihre Begeisterung für das rheinische Brauchtum liefe nichts.

---

**J** – wie Johanna und Julian: Die Vornamen der Tollitäten 2026

---

**K** – wie Kamelle: Beliebtes Wurfmaterial im Rosenmontagszug

---

**L** – wie Lahnstein: Unsere Heimatstadt

---

**M** – wie Möhne: So nennt man die jecken Weiber an Karneval.



**N** – wie Narrhallamarsch: Bekannte Einzugsmelodie jedes Büttenredners

---

**O** – wie Orden: Der Prinz vergibt in seiner Amtszeit die begehrten Orden an verdiente Fastnachter. Der Orden 2026 ziert die Standarte der CCO-Narren.

---

**P** – wie Proklamation: Die Tollitäten halten Einzug, das Geheminis wird gelüftet.

---

**Q** – wie Quarkbällchen: Neben Berlinern beliebtes Gebäck an den Karnevalstagen.

---

**R** – wie Rosenmontagszug: Der Höhepunkt der Session. Wenn Prinz und Lahno durch die Straßen ziehen, ist das Narren-Publikum nicht zu halten.

---

**S** – wie Straßenkarneval. Er beginnt an Schwerdonnerstag und leitet die heiße Phase der Fastnacht ein.

---

**T** – wie Tollitäten: So wird das Lahnsteiner Prinzenpaar genannt.

**U** – wie Urgestein: Dazu muss man zweifellos Karl Krämer zählen, der seit Jahrzehnten das Publikum mit Gesang und Text erfreut. 2020 wurde er zum Ehrenelferrat ernannt.

---

**V** – wie Vielfalt: Die Lahnsteiner Fastnacht ist für jeden da. Ob in unserer schönen Stadt geboren oder zugereist, ob Arbeiter oder Akademiker, jeder, der Spaß an der Fastnacht hat, kann mitfeiern.

---

**W** – wie Weiberfastnacht: So wird der Schwerdonnerstag im Volksmund auch genannt. An diesem Tag übernehmen die Frauen die Macht. Dieser Brauch geht auf das Mittelalter zurück. Im Rheinland liegt der Ursprung der Weiberfastnacht in Bonn, wo „jecke Wiever“ an diesem Tag das Rathaus erstürmten. Das geschieht auch in Lahnstein Jahr für Jahr, wenn der Oberbürgermeister an diesem Tag aus dem Rathaus „gejagt“ wird und die Narren seinen Amtssitz erstürmen.

---

**Z** – wie Zugabzeichen (unten): Das CCO-Zugabzeichen ist jedes Jahr ein beliebtes Sammelobjekt.





# CCO - CARNEVAL COMITÉ OBERLAHNSTEIN



CCO-VORSITZENDER & EHRENMITGLIED

## HELMUT HOHL

Prinz 1984  
proklamiert traditionell im  
Namen des CCO die  
Lahnsteiner Tollitäten



ZWEITE VORSITZENDE & EHRENMITGLIED

## EVA BONN

Lahno-Rhenania 1988  
seit 36 Jahren verantwortlich  
für die Lahnsteiner  
Tollitäten



GENERAL DER CCO-PRINZENGARDE  
FUNKEN BLAU-WEIß

## DIRK ELY

Prinz 2017



ZWEITE GESCHÄFTSFÜHRERIN  
DES CCO

## S. FISCHBACH- KOTINSKY

Betreuung der  
Kinder-Tollitäten



### FÜR TERMIN-KOORDINATIONEN: MUNDSCHENK ALEXANDER GROß

[mundschenk@cco-lahnstein.de](mailto:mundschenk@cco-lahnstein.de)  
oder 01520/19 22 60 3



QR-Code zur Homepage  
der Tollitäten

